

Zurück zu stabilem Geld!

Inflation bekämpfen, Ausgaben begrenzen, Schuldenbremse einhalten

Stabiles Geld ist eine tragende Säule für soziale Stabilität. Stabiles Geld schafft Vertrauen in die Politik und macht Lebensentwürfe berechenbarer.

Mit großer Sorge blicken wir Freien Demokraten deshalb auf die sprunghafte Entwicklung der Inflation. Die leichtfertige, expansive Geldpolitik der Großen Koalition und der EZB hat dafür gesorgt, dass die Geldwertstabilität aufgeweicht wurde. Damit muss nun Schluss sein.

Wir Freien Demokraten sind der Anker für eine Politik der Mitte. Das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in unsere Währung ist uns wichtig. Aus diesem Grund machen wir uns stark für solides Haushalten und eine zuverlässige Geldpolitik, auch und gerade in politisch herausfordernden Zeiten.

Dafür setzen wir uns ein:

1. Wir wollen die Inflation und ihre Ursachen auf allen Ebenen bekämpfen. Inflation verschärft soziale Ungleichheit und bestraft vor allem „kleine“ Sparerinnen und Sparer sowie niedrige Einkommen. Unser Ziel ist es deshalb, die Inflationsrate innerhalb der laufenden Legislaturperiode wieder auf ein Niveau zu senken, wie die EZB sie in ihrer geldpolitischen Strategie beschreibt.
2. Die Schuldenbremse ist ab 2023 einzuhalten. Die FDP versteht sich als Wächterin ihrer Einhaltung während der gesamten weiteren Legislaturperiode.
3. Zusätzliche Ausgaben erfordern entsprechende Einsparungen. Die neue Prioritätensetzung in der Außen- und Sicherheitspolitik führt zu bislang nicht vorhergesehenen Kosten und Investitionsbedarfen. Diese sollen daher so weit wie

möglich durch entsprechende Einsparungen an anderer Stelle finanziert werden.

4. Bargeld ist gedruckte Freiheit. Die FDP wendet sich gegen jegliche Bestrebungen, den Bargeldverkehr weiter zu beschränken.

Die Kursentwicklungen von Edelmetallen, Kryptowährungen und anderer Anlagen sind wichtige Signale für die Geldpolitik. Die FDP ist Garant für einen freien Handel dieser Anlagen bei gleichzeitiger Einhaltung von Sanktions- und Geldwäschebestimmungen.

5. Die Null- und Minuszins-Politik der Europäischen Zentralbank (EZB) hat eine expansive Kreditvergabe vorangetrieben und in ihrer Folge die Inflation beschleunigt.

Die FDP tritt für eine schrittweise Abkehr von dieser Politik ein, um die Geldwertstabilität wieder zu erhöhen.